

VERANSTALTUNGEN

Alle Veranstaltungen, sofern nicht anders angegeben, im:

KPÖ-Bildungszentrum im Volkshaus Graz,
Lagergasse 98a, 8020 Graz:

Tel. 22 59 31 oder 22 59 32

<http://bildungsverein.kpoe-steiermark.at>



11. September 08, Beginn 19 Uhr.

Der Krieg der Mumien. Dokumentarfilm über den Putsch von 1973 in Chile - Aus Anlass des 35. Wiederkehr dieses Jahrestags. Eintritt frei!



12. September 08, Beginn 20 Uhr.

Lesung von Dietmar Dath: Die Abschaffung der Arten.

Der Autor liest aus seinem neuen Roman. Eintritt frei!

13. September 08: **Fahrt und Führung durch die Ausstellung „Axl Leskoschek“ im Landhaus Feuerlöscher;** Abfahrt 14 Uhr vor dem Volkshaus Graz, Lagergasse 98a, 8020 Graz

Da die Plätze beschränkt sind, bitte um rechtzeitige Anmeldung unter bildungsverein@kpoe-steiermark.at oder telefonisch unter 0316 22 59 32. Die Fahrt erfolgt mit einem Kleinbus bzw. eigenen PKW. Der Eintritt in die Ausstellung ist frei, freiwillige Spenden erbeten.

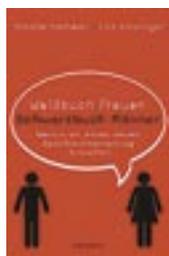


15. September 08, Beginn 19 Uhr.

Vortrag „Wie geht es weiter in Nepal?“ Der Referent Sebastian Wisiak hat das Land im Sommer 2008 besucht und wird die neueste politische Entwicklung nach den Wahlen referieren. Eintritt frei!

18. September 08, Beginn 19 Uhr.

Sibylle Hamann präsentiert ihr Buch: **Weißbuch Frauen. Schwarzbuch Männer.** Warum wir einen neuen Geschlechtervertrag brauchen. Eintritt frei!



Weitere Informationen zu Veranstaltungen und Bestellung von Büchern und Broschüren:
KPÖ-Bildungszentrum im Volkshaus Graz • Lagergasse 98a
Tel. 0316 / 22 59 31 – <http://bildungsverein.kpoe-steiermark.at>

SHOTOKAN-KARATE-DO

Im Landessportzentrum, Jahngasse 3 (TS A1), findet regelmäßig (Dienstag, 19 bis 20 Uhr und Donnerstag 18.30 bis 20 Uhr) ein Shotokan-Karate-Training für alle Altersgruppen statt. Gürtelprüfungen werden nach internationalen Richtlinien von Bundestrainer Norio Kawasoe abgenommen. Trainingsbeginn ist am Dienstag, 23. September. Ein **Anfängerkurs** startet am 7. Oktober. Mitgliedsbeitrag pro Halbjahr: 130 Euro (bis 14 Jahre), 150 Euro (Erwachsene).

Infos gibt es bei Obmann und Trainer
Erich Laufer, Tel. (0699) 111 089 12 oder im
Internet unter www.karate.at/hayabusa-graz.

Briefe an die Redaktion

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe gekürzt zu veröffentlichen

Grazer Stadtblatt: Lagergasse 98a, 8020 Graz
Fax 71 62 91 E-Mail: stadtblatt@kpoe-graz.at

Ohnmächtige Wut

Die unglaublich hohen Abfertigungen von bis zu 45 Monatsgehältern (auch „Goldenhandshakes“ genannt) für teilweise Unter-Fünfzigjährige, die von ihren bisherigen Arbeitgebern (Österreichische) POST und TELEKOM „auf die Straße gesetzt werden“, erzeugen in uns prekär Beschäftigten bzw. wegen Arbeitslosigkeit auf „Zuwendungen“ vom AMS wie Arbeitslosengeld oder Notstandshilfe bzw. zusätzlich oft auch auf Sozialhilfe angewiesenen Menschen ohnmächtige Wut.

Dr. Johannes Kopf, AMS-Chef Österreichs, meinte in kaum mehr zu übertreffendem Zynismus zu den Forderungen der Arbeiterkammer, man solle die im EU-Vergleich lächerlich geringen und zum Überleben kaum ausreichenden Arbeitslosenunterstützungen wenigstens auf EU-Durchschnittswerte (anstelle der „realen“ 55% auf z.B. 75% Nettoersatzrate des letzten Monatslohns vor der Arbeitslosigkeit) anheben, in etwa: „Eine Erhöhung des Arbeitslosengeldes (der Notstandshilfe) sei nicht zielführend – man müsse stattdessen **noch** mehr Geld in Um-Schulungen von Arbeitslosen stecken, damit die Zeit der Arbeitslosigkeit ‚möglichst kurz‘ ausfalle!“

Als ob man als Frau/Mann der Altersgruppe 50-plus so leicht, ob mit oder ohne AMS-„Schulungen“, einen neuen Job finden würde. Aber das wird einen Herrn Dr. Kopf oder Wirtschafts-/„Arbeits“minister Barstenstein wohl nicht sonderlich rühren, sie selbst haben ja weder Arbeitslosigkeits- noch finanzielle Probleme...

Wolfgang Lambrecht,
Verein AMSEL

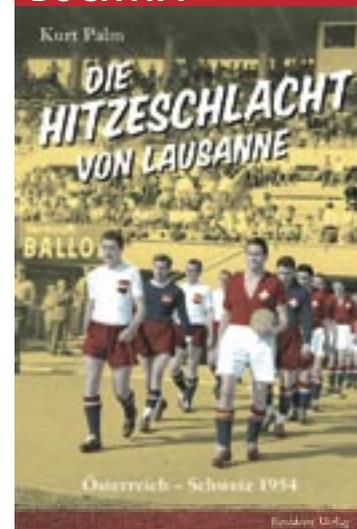
Karmeliterplatz

Als direkte Anrainer des Karmeliterplatzes sagen wir schon lange, dass Pop-Konzerte mit 95 Dezibel, Snowboard-Veranstaltungen, Fußballübertragungen höchste Belästigung bedeuten. Lärm während der Auf- und Abbauphasen und Dreck, den die „Besucher“ hinterlassen.

Gegen z.B. Töpferausstellungen, Weihnachtsmärkte mit Eislaufplatz oder andere lärmgeringe, wertvolle Veranstaltungen, wie zur Zeit „Gesäuse“, ist nichts einzuwenden.

Heinz Pospisil, 8010 Graz

BUCHTIPP

ZVP
Zentralverband der Pensionisten
SPRECHTAGE

Mo. – Fr. von 10 bis 12 Uhr
Lagergasse 98a, Graz

☎ 0316/71 24 80

Voranmeldung erbeten.

Wir helfen bei:

- Anträgen um Pflegegeld
- Antrag für eine „einmalige Unterstützung“
- Pensionsanträgen wie Alterspension, Invaliditäts- und Berufsunfähigkeitspension, Hinterbliebenenpension wie Abfertigung und Abfindung
- anderen Problemen